

PAT-NO: DE004125138A1

DOCUMENT-IDENTIFIER: DE 4125138 A1

TITLE: Clothes airing unit for use in flats, hotels, etc. - has series of carbon@ and dust filters and is installed in a cupboard

PUBN-DATE: February 18, 1993

INVENTOR-INFORMATION:

NAME	COUNTRY
ZAHN, WOLFGANG	DE

INT-CL (IPC): D06F057/00; D06F057/12 ; D06F058/10

EUR-CL (EPC): D06F058/10

US-CL-CURRENT: 34/202

ABSTRACT:

A clothes airing unit incorporates a supply air and waste air cleaning facility and is for installing into a cupboard. The supply air and the waste air are guided through activated C filters (3) with dust filters (2). Unpleasant smells are consequently absorbed. The air current is produced by means of a ventilator (4). ADVANTAGE - The invention enables optimum airing of clothes irrespective of living conditions e.g., in flats, hotels, etc.

⑯ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑯ Offenlegungsschrift
⑯ DE 41 25 138 A 1

⑯ Int. Cl. 5:
D 06 F 57/00
D 06 F 57/12
D 06 F 58/10

DE 41 25 138 A 1

⑯ Aktenzeichen: P 41 25 138.5
⑯ Anmeldetag: 30. 7. 91
⑯ Offenlegungstag: 18. 2. 93

⑯ Anmelder:
Zahn, Wolfgang, 6832 Hockenheim, DE

⑯ Erfinder:
gleich Anmelder

⑯ Kleiderlüftungsanlage mit Zu- und Abluftreinigung für den Einbau in Schrankmöbel zum Lüften von Kleidungsstücken

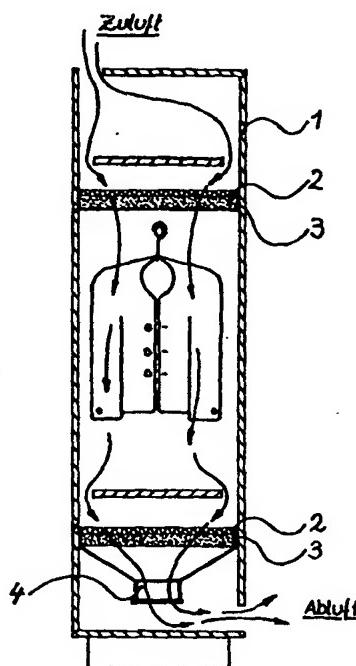
⑯ Es ist üblich, Kleidungsstücke zum Lüften an die Außenluft zu bringen oder einfach in der Wohnung zum Auslüften zu belassen.

Je nach Witterung und Wohnlage führt das Lüften an der Außenluft zu erheblichen Problemen. Ein Auslüften im Wohnbereich ist aus Geruchsgründen wenig sinnvoll. Die Kleiderlüftungsanlage ist durch die Zu- und Abluftreinigung unabhängig von Witterung, Wohnlage und Raum einsetzbar.

Die Zu- und Abluft wird durch entsprechend angeordnete Aktivkohlefilter (3) mit Staubfilter (2) geleitet. Unerwünschte Gerüche aus der Außenluft und aus dem zu lüftenden Kleidungsstück werden absorbiert.

Der Luftstrom wird durch einen Ventilator (4) erzeugt. Der einfache Aufbau der Anlage ermöglicht den Einbau in praktisch alle Schrankmöbel nachträglich oder bereits in der Produktion.

Anwendungsbereiche für die Schrankmöbel mit eingebauter Kleiderlüftungsanlage sind u. a. Wohnungen, Büros und Hotelzimmer.



DE 41 25 138 A 1

Beschreibung

Gattung des Anmeldungsgegenstandes

Die Erfindung betrifft eine Kleider-/Lüftungsanlage mit Zu- und Abluftreinigung nach dem Oberbegriff des Anspruchs 1.

Angaben zur Gattung

In dem Luftstrom der angesaugten und durch Filter gereinigten Luft sollen aus Kleidungsstücken unerwünschte Gerüche entfernt werden. Die Filtereinheit über die die angesaugte Umgebungsluft geleitet wird, verhindert ein eventuelles Übertragen von Gerüchen aus der Umgebungsluft auf die Kleidungsstücke.

Die nun mit den Kleidungsstücken in Berührung gekommene Luft wird über eine zweite Filtereinheit geleitet, die die von den Gerüchen aus den Kleidungsstücken belastete Luft reinigt. Die Luftzuführung geschieht mittels Ventilator der hinter der zweiten Filtereinheit angebracht ist. Die Filtereinheiten bestehen aus einem Aktivkohlefilter, der die Gerüche absorbiert, und einem Staubfilter.

Stand der Technik

Es ist bekannt und üblich, daß zum Lüften von Kleidungsstücken diese üblicherweise an die Außenluft gebracht werden müssen. Je nach Wohnlage auf den Balkon, Veranda oder sonstigem Außenbereich der Wohnung.

Es ist ferner bekannt und üblich die Kleidungsstücke einfach in der Wohnung zum Auslüften zu belassen.

Kritik des Standes der Technik

Bei Regen, Schnee oder starkem Wind ist es je nach Wohnlage nicht möglich, die Kleidungsstücke in den Außenbereich zu bringen, da sie zu stark der Witterung ausgesetzt sind. Problematisch ist das Auslüften der Kleidungsstücke auch in Hotels, Pensionen usw. Ein Auslüften im Wohnbereich belastet die Raumluft oder die Kleidungsstücke nehmen unerwünschte Gerüche z. B. aus der Küche auf.

Aufgabe

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde: Kleidungsstück optimal zu lüften ohne von Wohnsituation, Wohnlage, Witterung oder Umluftverhältnissen abhängig zu sein.

Lösung

55

Kleiderlüftungsanlage mit Zu- und Abluftreinigung nach Patentanspruch.

Erzielbare Vorteile

60

Die mit der Erfindung erzielbaren Vorteile bestehen insbesondere darin, daß die Kleiderlüftungsanlage mit Zu- und Abluftreinigung in jeden Kleiderschrank eingebaut werden kann ohne große bauliche Veränderungen vornehmen zu müssen.

Bei einem serienmäßigen Produzieren von Schränken mit Kleiderentlüftungsanlage mit Zu- und Abluftreini-

gung, kann die übliche Bauform beibehalten werden. Ein Schrank mit einer Kleiderlüftungsanlage mit Zu- und Abluftreinigung muß auch kein separates Möbelstück sein, sondern kann nach Abschalten des Ventilators als Standard-Kleiderschrank genutzt werden.

Ein weiterer Vorteil ist die universelle Aufstellmöglichkeit ohne auf den Zustand der Umluft achten zu müssen.

Die Zuluft wird von oben über die Filter an den Kleidungsstücken vorbeigeleitet. An der Schrankunterseite wird die Abluft über weitere Filter durch den Ventilator ins Freie geblasen.

Bezugszeichen

- 15 1 Schrankbauteile
- 2 Staubfilter
- 3 Aktivkohlefilter
- 4 Ventilator

Patentanspruch

Oberbegriff:

Kleiderlüftungsanlage mit Zu- und Abluftreinigung für den Einbau in Schrankmöbel zum Lüften von Kleidungsstücken.

Kennzeichnender Teil:

Dadurch gekennzeichnet, daß die Kleiderlüftungsanlage aus einer Filtereinheit besteht, über die die angesaugte Raumluft geleitet und gereinigt wird. Sowie einer zweiten Filtereinheit mit Ventilator besteht, über die die zunächst gereinigte und dann mit den Kleidungsstücken in Berührung gekommene Luft nochmals reinigt und dann in den Raum zurückleitet.

Oberbegriff des Unteranspruchs:

Kleiderlüftungsanlage mit Zu- und Abluftreinigung nach Anspruch.

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

- Leerseite -

